

2014

GIORGIO AVANTI WERKKATALOG

WERKKATALOG

GIORGIO AVANTI WERK
KATALOG

GIORGIO AVANTI WERKKATALOG

AVANTI WERK

AVANTI WERKKATALOG

GIORGIO AVANTI WERK

AVANTI WERK

GIORGIO AVANTI
WERKKATALOG
2014

WWW.GIORGIOAVANTI.CH

GIORGIO AVANTI: MALER, AUTOR, GOURMET, REISENDER DURCH DIE WELT UND DURCH UNSERE KÖPFE



**BEI DIESEM KÜNSTLER TREIBEN MICH ZWEI EHER SELTSAM
ANMUTENDE FRAGEN UM: SIND AVANTIS BILDER GEGENSTÄNDLICH?
UND WAS, WENN JA, IST DENN IHR GEGENSTAND?**

Bilder nennen wir gegenständlich, wenn wir darauf etwas als etwas uns – zumindest vage – Bekanntes erkennen können. Solche Bilder bilden etwas ab oder stellen etwas dar. (Dabei ist es unerheblich, ob ein Bild, das zum Beispiel eine Kuh darstellt, auch an der Wand zu Hause etwas darstellt. Die Tatsache, dass ein Bild etwas darstellt, ist kein Qualitätskriterium. Genauso wenig, wie es ein Qualitätskriterium ist, wenn ein Bild nichts darstellt: Es stellt einfach nichts dar (wobei es dann an der Wand zu Hause oder im Museum durchaus etwas darstellen kann).

Bilder, die etwas abbilden, sind nie das, was sie abbilden: Sie zeigen das Abgebildete nur. Sie verweisen auf das, was wir unter dem Abgebildeten verstehen. Ein Bild, das etwas abbildet, ist immer eine Abstraktion: so gesehen, sind gegenständliche Bilder immer abstrakt. Konkret hingegen sind Bilder, die keinen Gegenstand haben ausser sich selbst: Das sind dann die, die wir gewöhnlich abstrakt nennen.

Ludwig Wittgenstein, der Sprachphilosoph, hat in den „Philosophischen Untersuchungen“ die schöne Frage gestellt: „Wie kommt es, dass der Pfeil zeigt?“ – Beim Pfeil ist es nun so, dass er dann, wenn er das ist, was er ist, also Pfeil, in keiner Weise zeigt: Er ist Werkzeug, Waffe, trifft vielleicht,

verletzt oder tötet. Zum Pfeil, der zeigt, wird er erst, wenn er kein Pfeil mehr ist, sondern allenfalls wie ein Pfeil aussieht. Pfeile zeigen erst, wenn sie Pfeile darstellen. Wenn wir jedoch einen solchen Pfeil sehen, sehen wir nicht das Abbild eines Pfeils, sondern die Metapher eines Pfeils. Wir sehen seine Idee. Das ist falsch.



WIR SEHEN NICHT SEINE IDEE, SONDERN UNSERE.

Wir haben den Pfeil zum Zeigen gebracht, indem wir die Abstraktion eines Pfeils (und in gewissen Fällen sogar den Pfeil selbst (dann nämlich, wenn wir einen richtigen Pfeil zum Zeigen an die Wand nageln)) zum Zeichen erklärt haben. Wir brauchen das Pfeilzeichen zum Zeigen. (Dazu noch eine Zwischenfrage: Warum eigentlich zeigt der Pfeil, wo wir hinsollen, und nicht etwa, wo wir herkommen?)

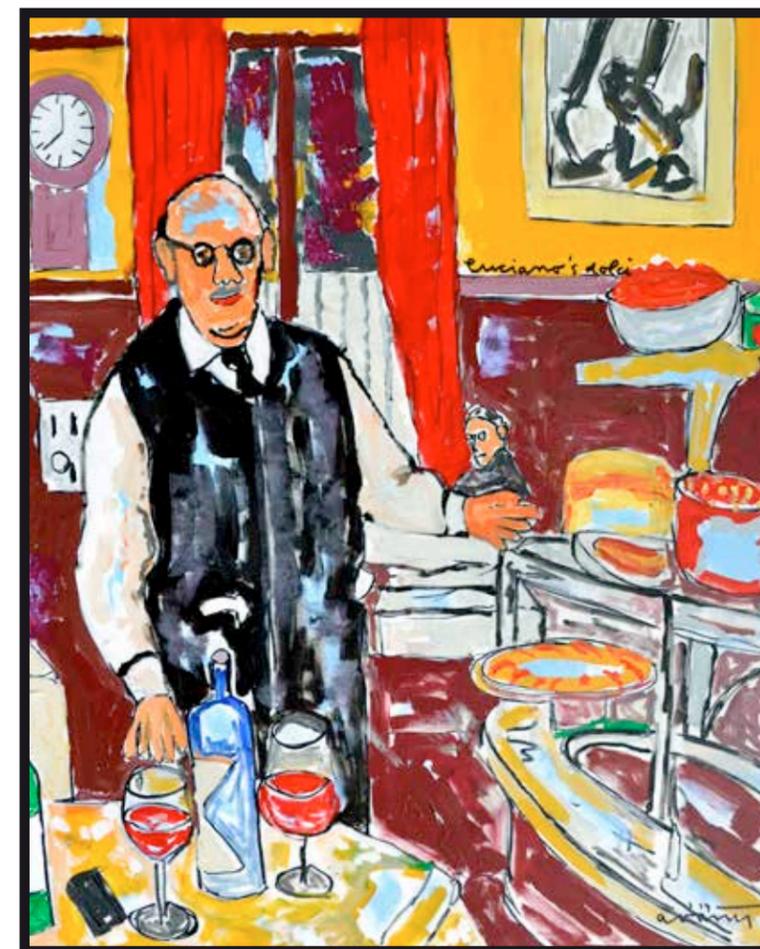
Wir können nun Avantis Bilder wie Pfeile sehen: Sie stellen nicht einfach dar: Sie zeigen. Sie zeigen etwas und sie zeigen auf etwas. Sie sind Zeichen und Waffe zugleich. Als Zeichen zeigen sie doppelt, und so sehen wir auch doppelt: ein bisschen besoffen von Farbe und von Klischees, wobei diese Klischees nicht die von Avanti sind, sondern die, die Avanti darstellt, nämlich die Bilder, die wir uns von der Welt und ihren Manifestationen machen.

Manchmal zeigen Avantis Pfeile auch dorthin, wo wir herkommen: Sie zeigen Heimat, indem sie auf Heimat verweisen, aber heimelig sind sie dann beileibe nicht. Sie beziehen sich auf eine Heimat, die es nicht mehr gibt. Avantis Bilder sind – wenn Sie so wollen – Reminiszenzen an verlorene Paradiese. Der Künstler selbst sagt dazu, dass er immer irgendwie auf der Suche nach dem Ursprünglichen und Heimatlichen sei. Er sucht den Sitz im Leben, das Reale, das uns allen stetig und unmerklich aus den Händen gegliedert ist, zu gleiten droht. Seine Bilder sind in diesem Sinne Erinnerungen an die Realität: Erinnerung als Reminiszenz, als Zitat und auch als Ermahnung: Sieh doch, die Welt, die ich meine, die ich suche, ist bunt und farbig. Sie ist humorvoll und poetisch. Sieh doch, sagt Avanti mit seinen Bildern, das Déjeuner sur l'herbe ist auf den Hund gekommen, Marrakesch ist ein Traum von Farben, aber nur ein Traum, seine Katzenliebe ist unendlich romantischer, hat nichts zu tun mit dem Geheule, das uns nachts im Januar und Mai so elend auf den Geist geht. Avantis Tisch ist schön gedeckt, die Räume sind matissig-heiter. Das Leben ist voller Licht, und selbstverständlich ist jedes Schweins-Gericht ein Gedicht.

Man muss, sagt Avanti, mit Bildern allein sein, sie anschauen, bis sie uns anzuschauen beginnen. So spontan und hingeworfen Avantis Bilder manchmal wirken, man muss ihnen Zeit geben. Martin Buber, der chassidische Philosoph schrieb einmal von einem Kleinkind, das aus seinem Bettchen heraus den roten Fleck an der Wand so lange anschaut, „bis sich ihm die Rotseele aufgetan hat“. „Bis sich Ihnen die Rotseele aufgetan hat: So sollen Sie Avantis Bilder eigentlich anschauen. Aber das lässt sich nun jetzt, hier und jetzt, bei diesem hochehrwürdigen Aufmarsch an aufmerksamem Publikum, kaum hinreichend bewerkstelligen. Deshalb gebe ich hier gerne eine kleine Empfehlung ab: Kaufen Sie die Bilder, dann haben Sie sie ganz für sich allein, und ich bin überzeugt, dass sie bei Ihnen zu Hause, selbst wenn sie alles andere darstellen als einen Gegenstand, auf jeden Fall etwas darstellen.

Wenn Sie dann nicht ganz sicher sind, was denn dargestellt ist, dann finden Sie bei Avanti meistens noch einen kleinen Hinweis in den Bildern selbst: im Text, den er gerne als Bestandteil der Bilder zu den Bildern als Zugabe gibt: manchmal zur Erhellung, manchmal zur Erheiterung, oder zur Erläuterung und gerne auch zur Verwirrung. Der Text kommentiert das Gemalte, und schon ist das Gemalte etwas ganz anderes, als man sieht. Avanti ist ein gewitzter Maler und oft auch ein tückischer: Er mischt Wort und Welt, Bild der Welt und seine und unsere Vorstellung der Welt so geschickt zusammen, dass etwas Neues entsteht, Avantis Welt, eine Welt von Farbe und Geist, manchmal fast naiv in der Aufmachung, aber nie im Verstand. Avantis Bilder sind eine schöne neue Welt, und die geht uns manchmal ins Auge, aber immer ins Herz.

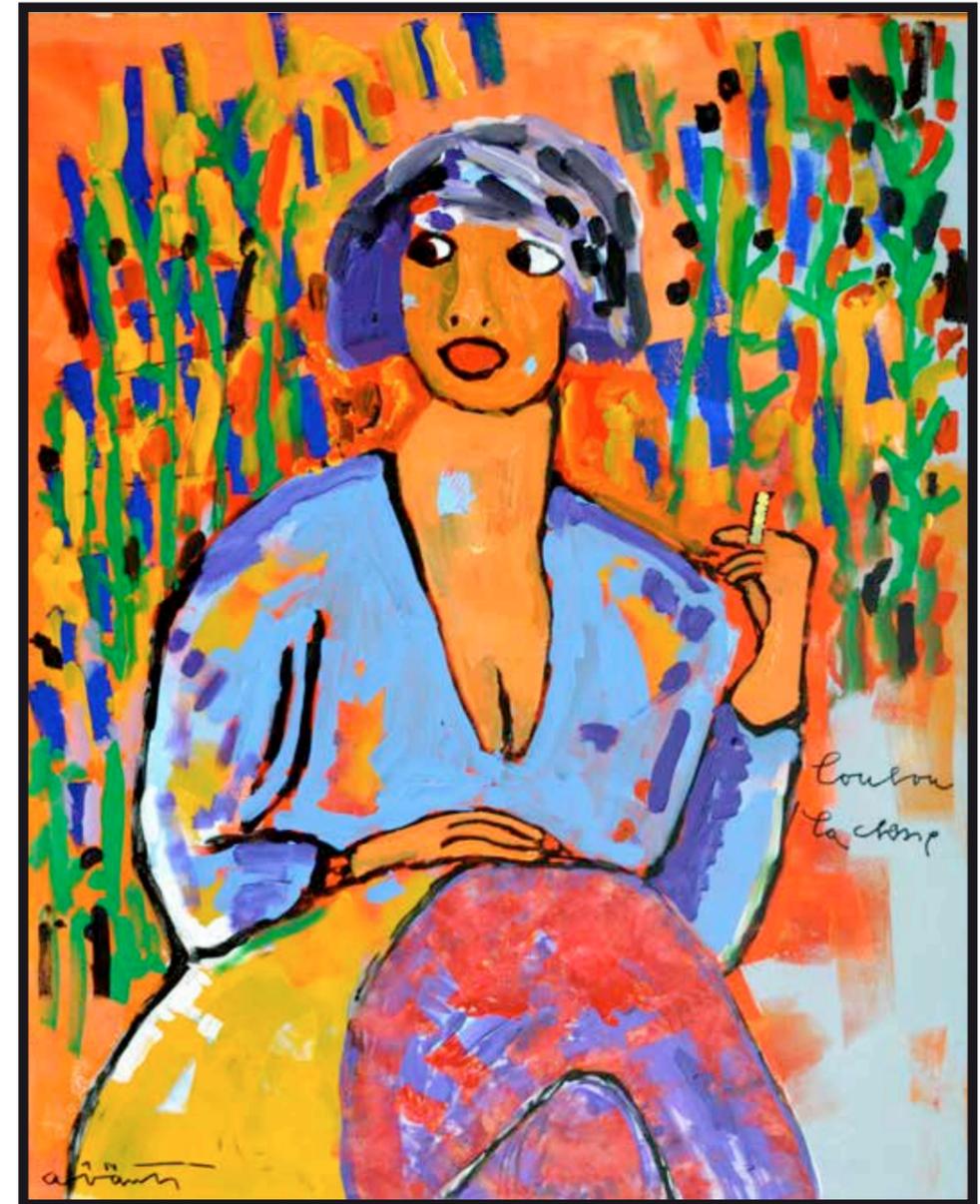
Robert Roos



Nr. 2281 **LUCIANO'S DOLCI** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2285 **LE MATIN BLÖ** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2286 **LOULOU LA CHASSE** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2287 **PESCI FRESCHI II** Acryl auf Leinwand 80x60 2014



Nr. 2288 **PENELOPE** Acryl auf Leinwand 82x110 2014



Nr. 2289 **NATURE MORTE** Acryl auf Leinwand 120x80 2014



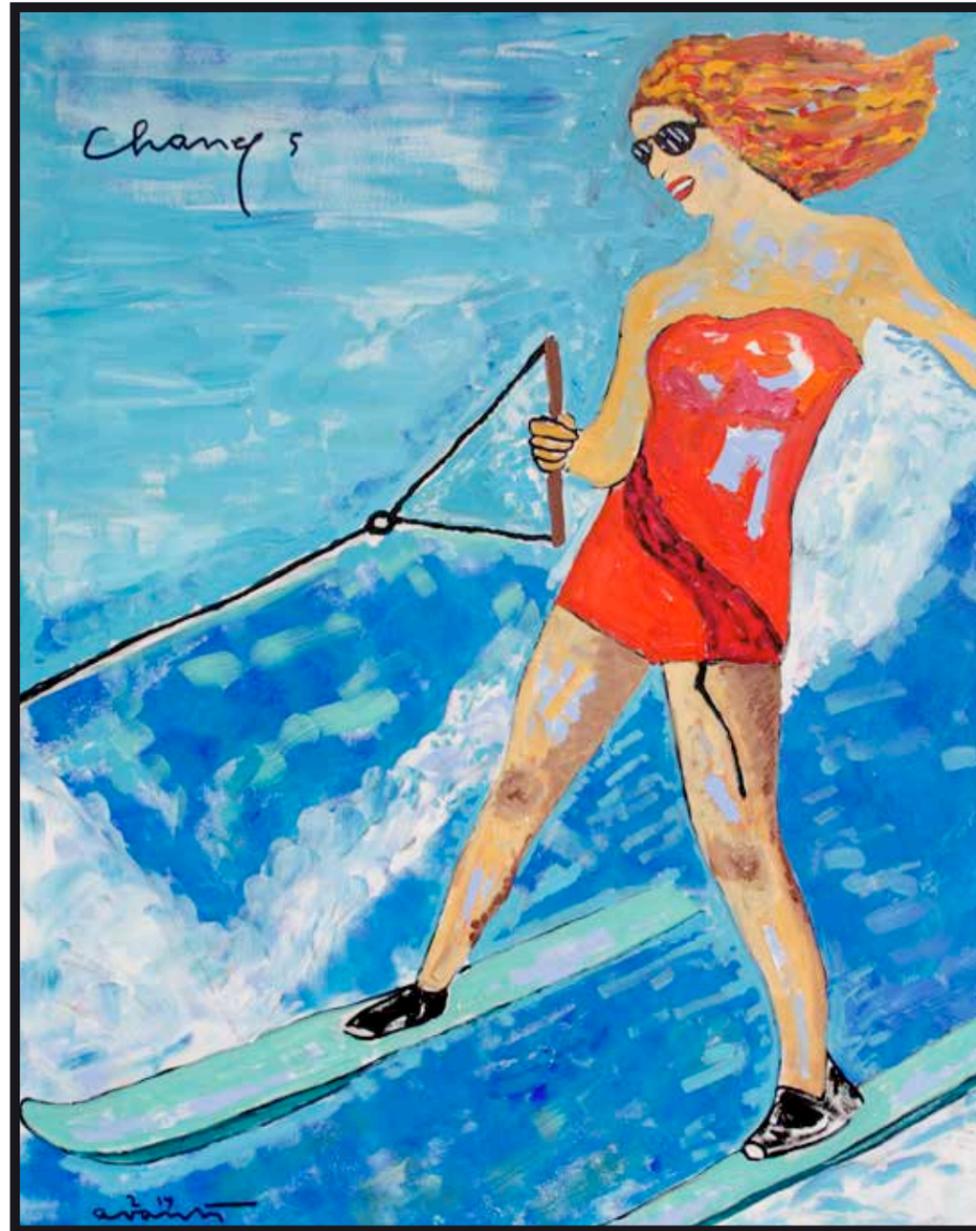
Nr. 2290 **NÖEL II** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2291 **CUBA LIBRE** Acryl auf Leinwand 60x73 2014



Nr. 2292 **FORZA** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2293 **CHANEL 5** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



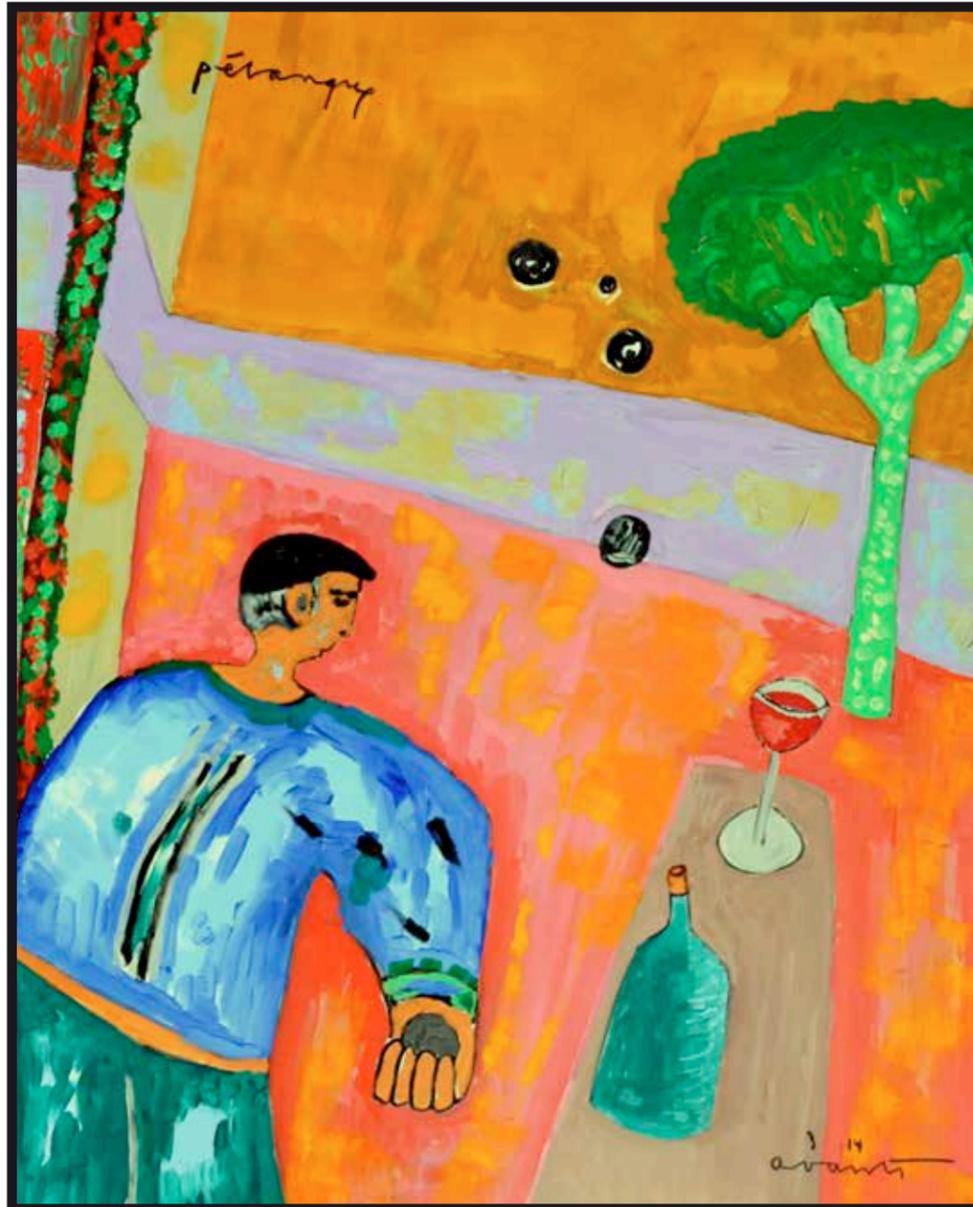
Nr. 2294 **SAVEUR DU MILAN** Acryl auf Leinwand 67x57 2014



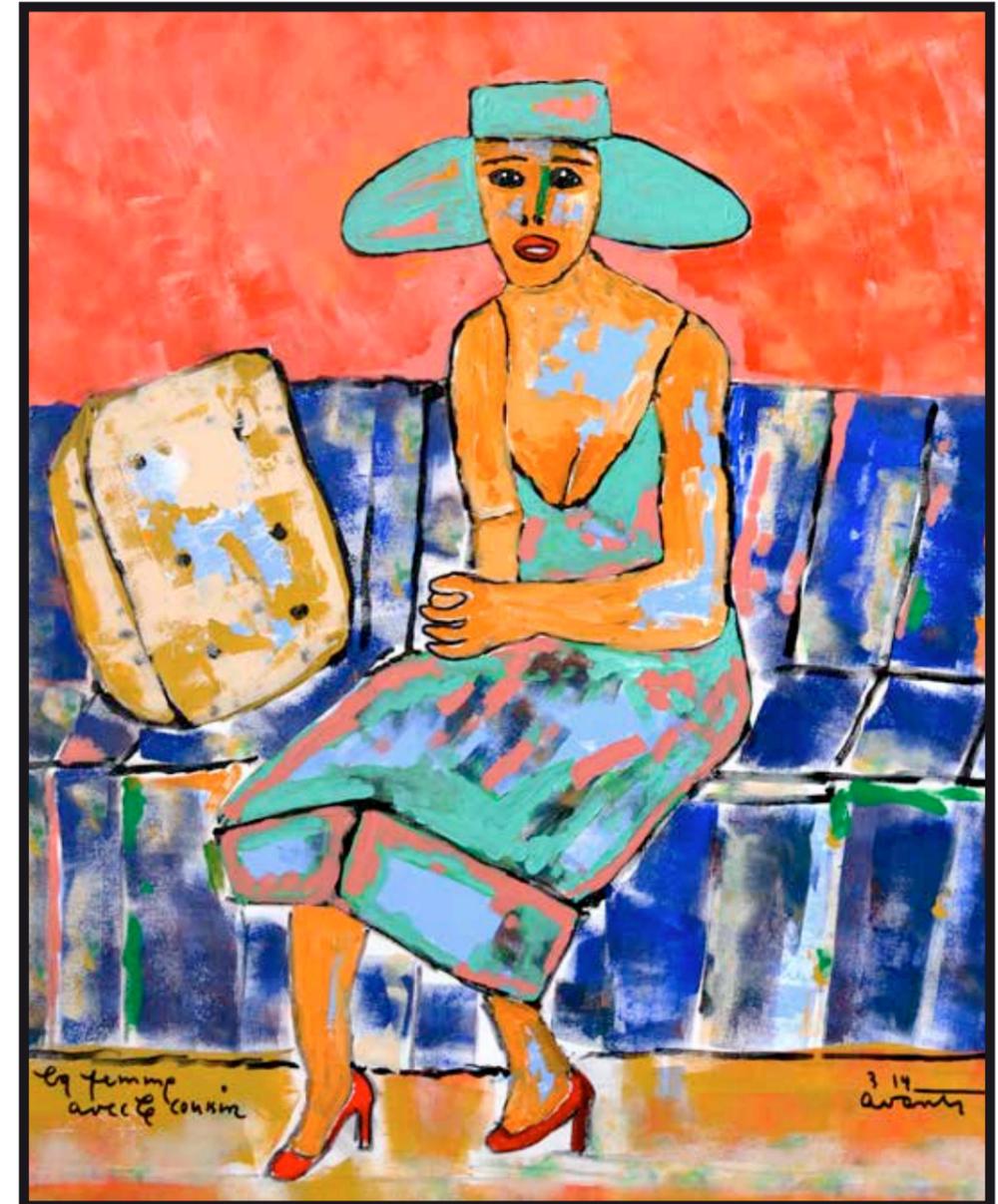
Nr. 2295 **PELÉ** Acryl auf Leinwand 140x120 2014



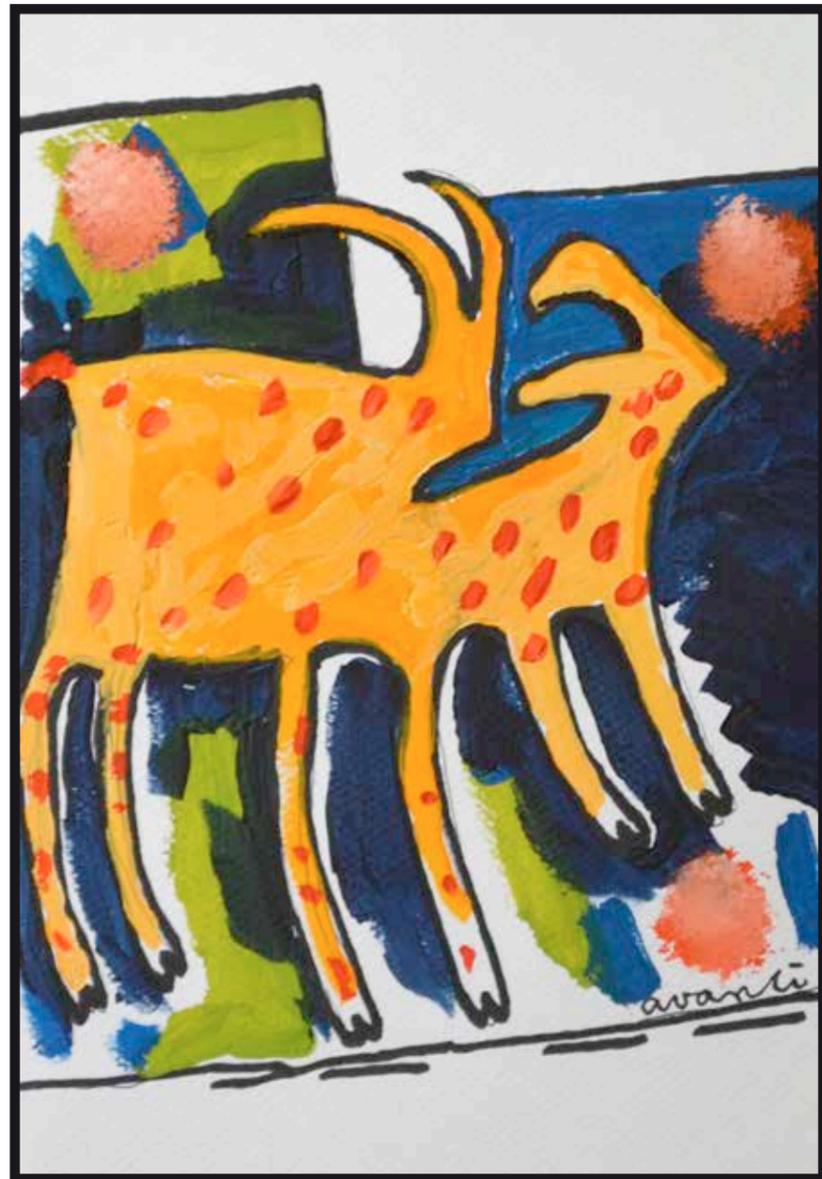
Nr. 2296 **SALU FRANÇOISE** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



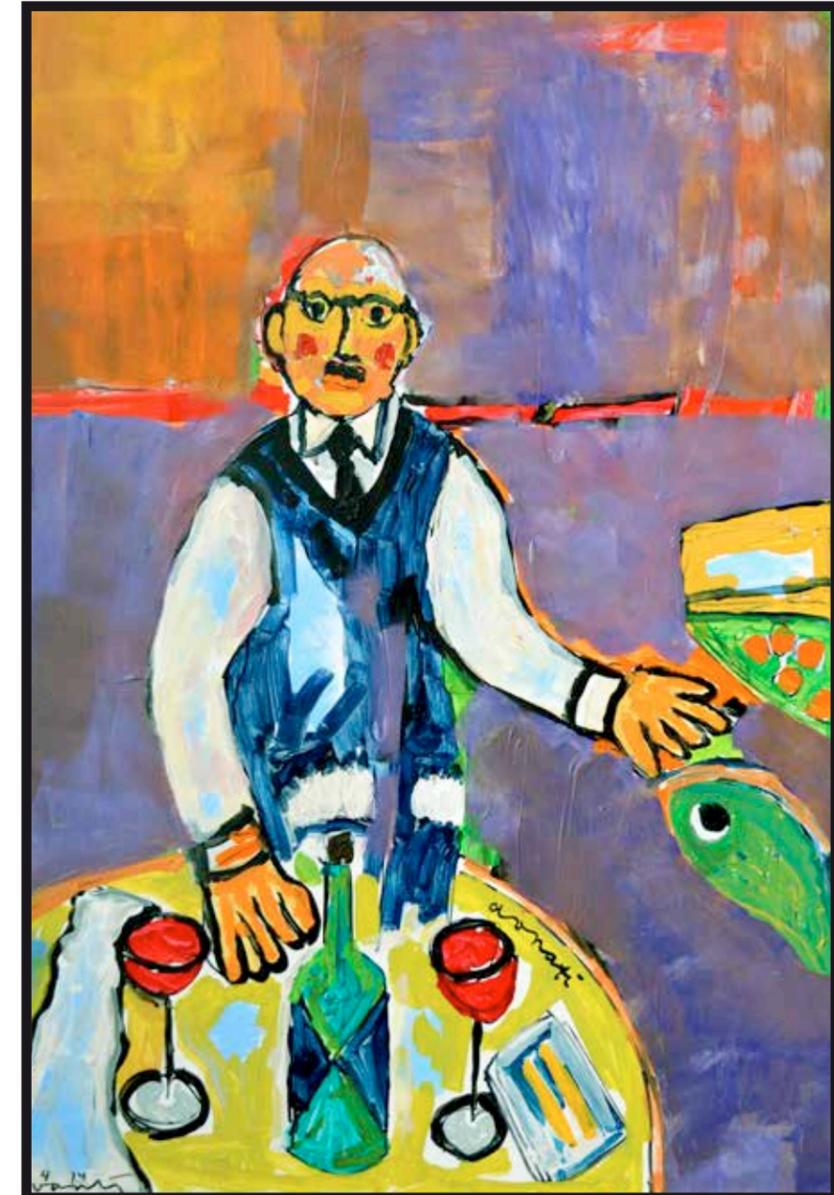
Nr. 2297 **PÉTANQUE** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2298 **LA FEMME AVEC LE COUSSIN** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2299 **GEISSENSTEINER** Acryl auf Papier 2014



Nr. 2300 **DONATI** Acryl auf Malkarton 100x70 2014



Nr. 2301 **KARAKORUM** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2302 **LE LAC DE MONTAGNE** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2303 **BONAPP** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2305 **JE M'EN VAIS** Acryl auf Leinwand 50x50 2014



Nr. 2306 **SO LONG** Acryl auf Leinwand 50x50 2014



Nr. 2310 **LE DÉJEUNER** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2307 **POLLO RUSPANTE** Acryl auf Leinwand 50x50 2014



Nr. 2308 **BRINDISI** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2309 **SIRMIONE** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2311 **SERENISSIMA** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



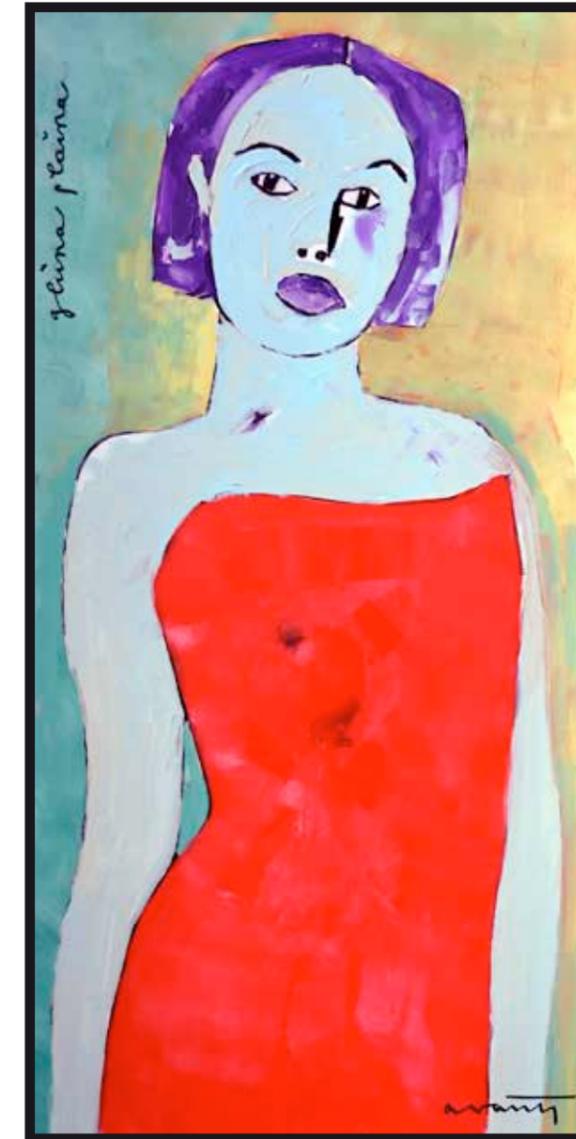
Nr. 2312 **LAVAGGIO** Acryl auf Leinwand 60x80 2014



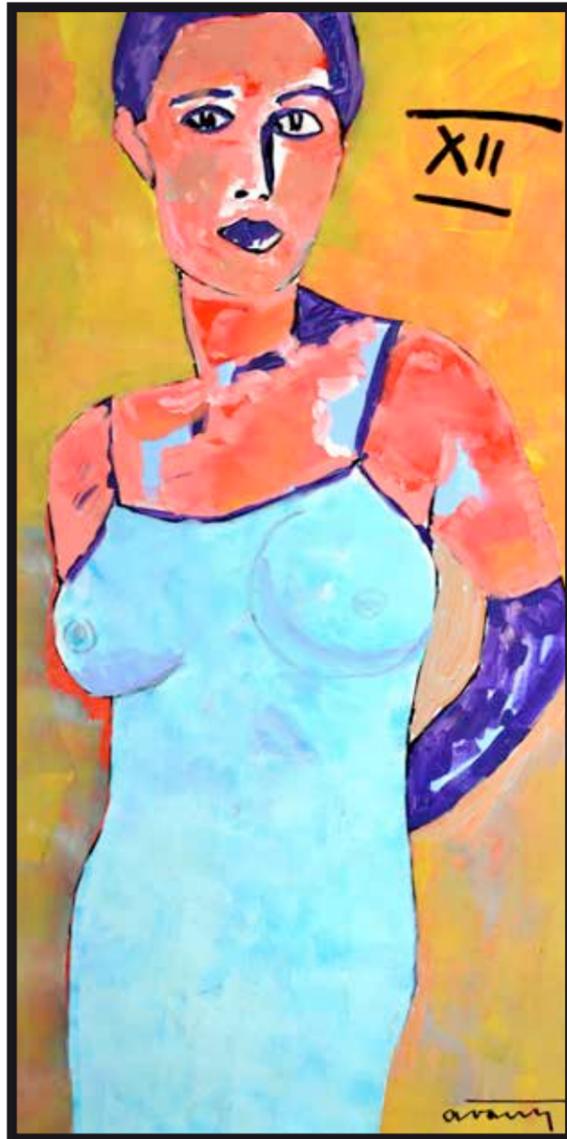
Nr. 2313 **AL LAGO** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2314 **LA FEMME BLÖ** Acryl auf Leinwand 100x50 2014



Nr. 2315 **GLÜNA PLEINA** Acryl auf Leinwand 100x50 2014



Nr. 2316 **XII** Acryl auf Leinwand 100x50 2014



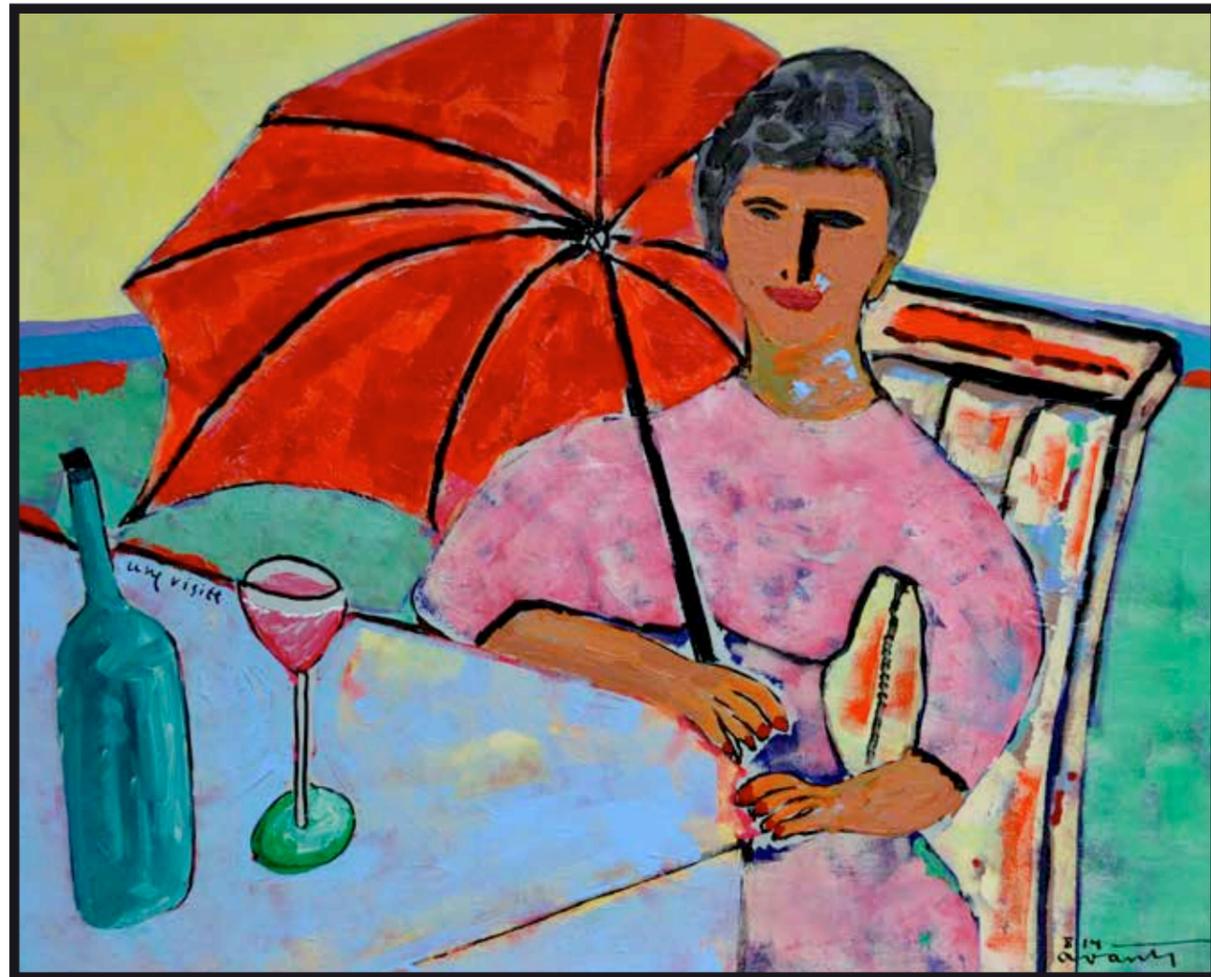
Nr. 2317 **VIA REGINA 44** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2318 **VIA REGINA 42** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2319 **GIOCO DI SCACCHI** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



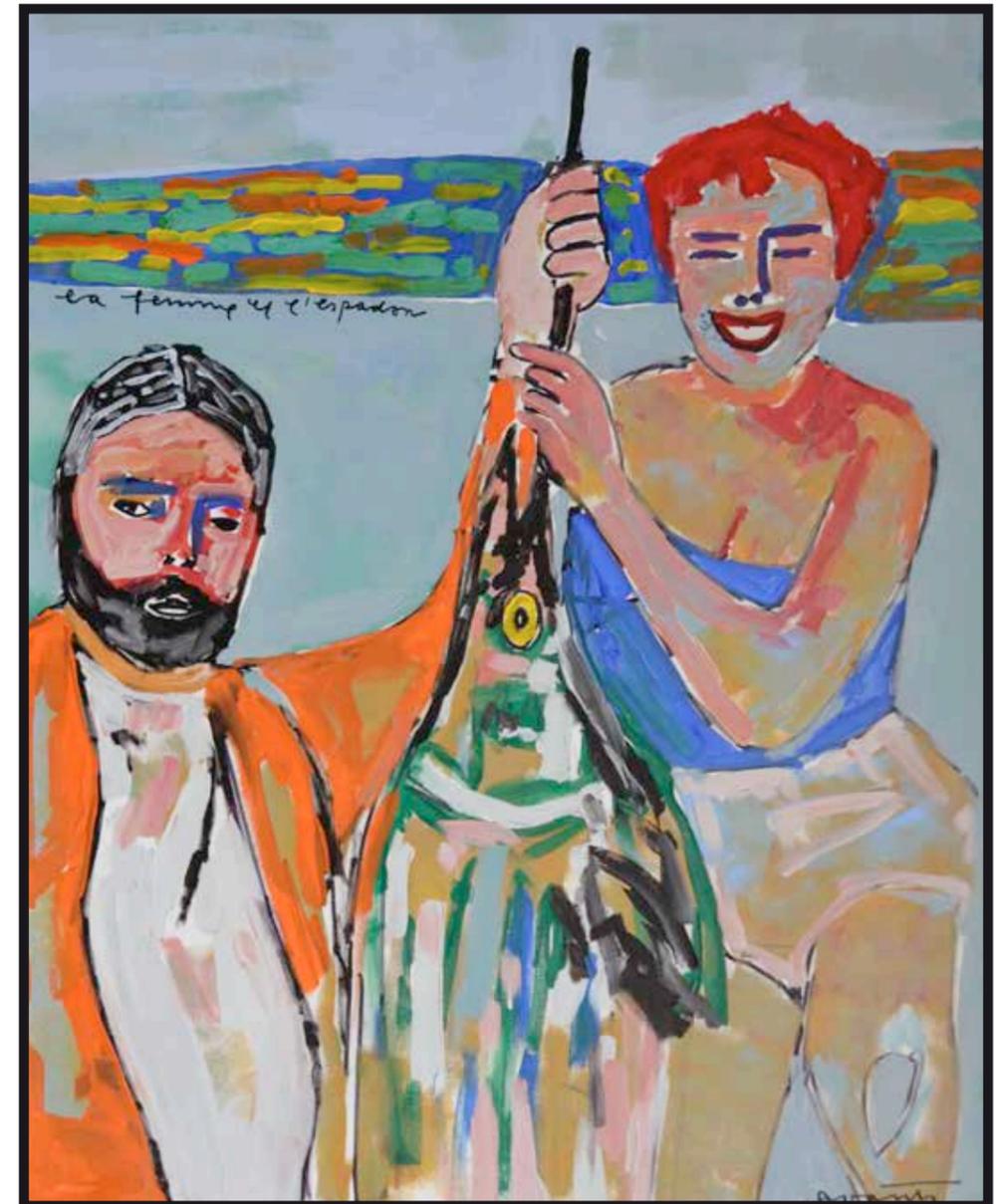
Nr. 2320 **LA VISITE INATTANDUE** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2321 **BELLINI** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2322 **URI** Acryl auf Leinwand 80x120 2014



Nr. 2323 **LA FEMME ET L'ESPADON** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2324 **DÖ PASTIS** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2325 **EL COMANDANTE** Acryl auf Leinwand 80x80 2014



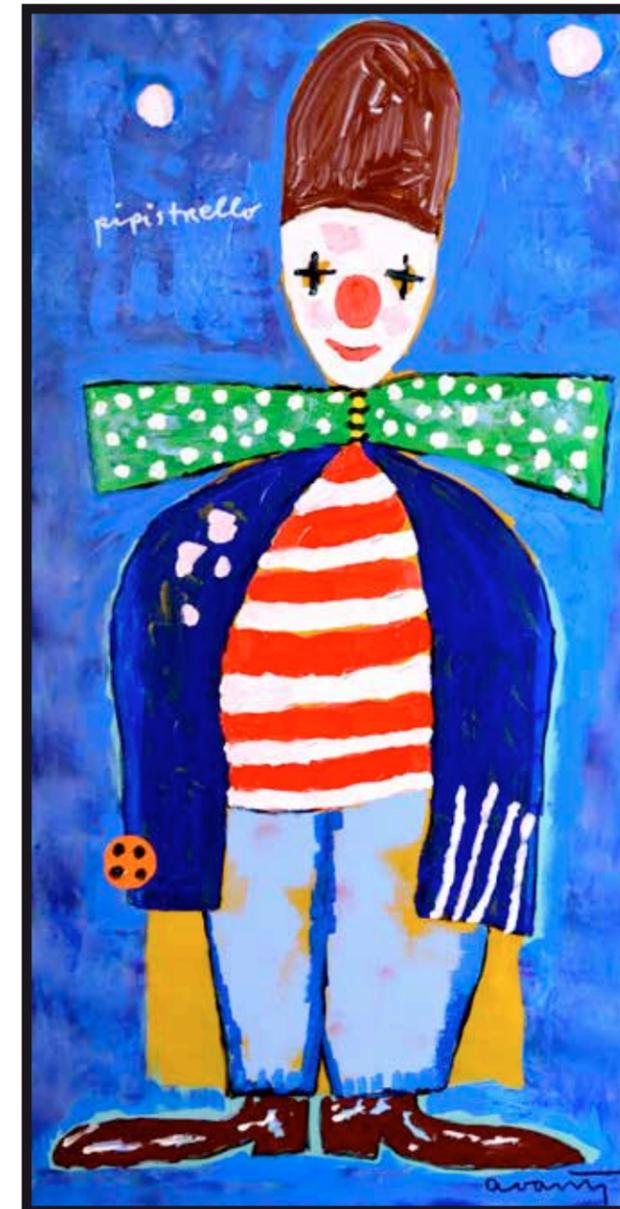
Nr. 2326 **L'HEURE ROSE** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2327 **LE PLAT DU JOUR** Acryl auf Leinwand 50x70 2014



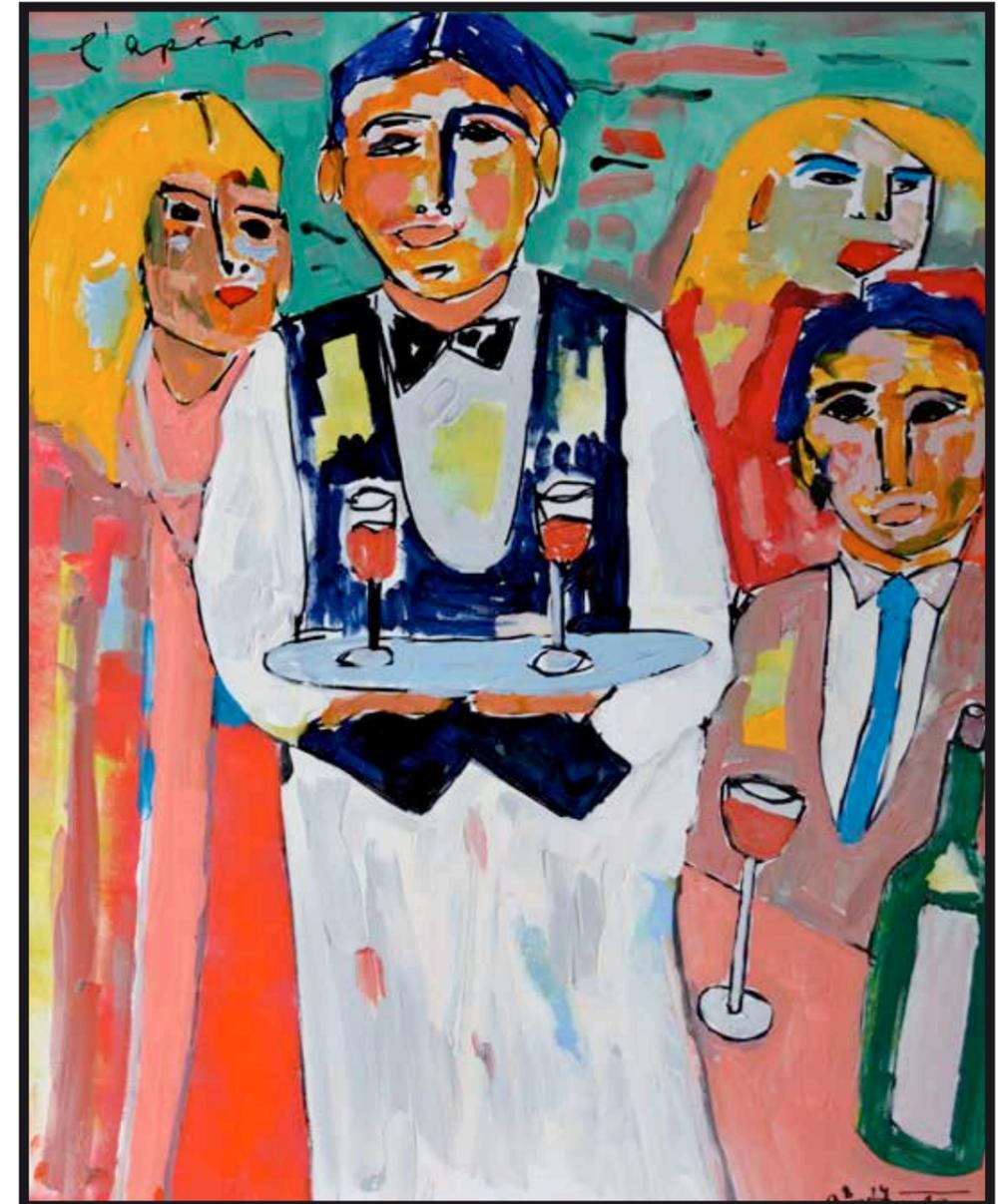
Nr. 2328 **ALLONS ENFANTS** Acryl auf Leinwand 50x70 2014



Nr. 2329 **PIPISTRELLO** Acryl auf Leinwand 100x50 2014



Nr. 2330 **LE JARDIN ENSOLEILLÉ** Acryl auf Leinwand 80x120 2014



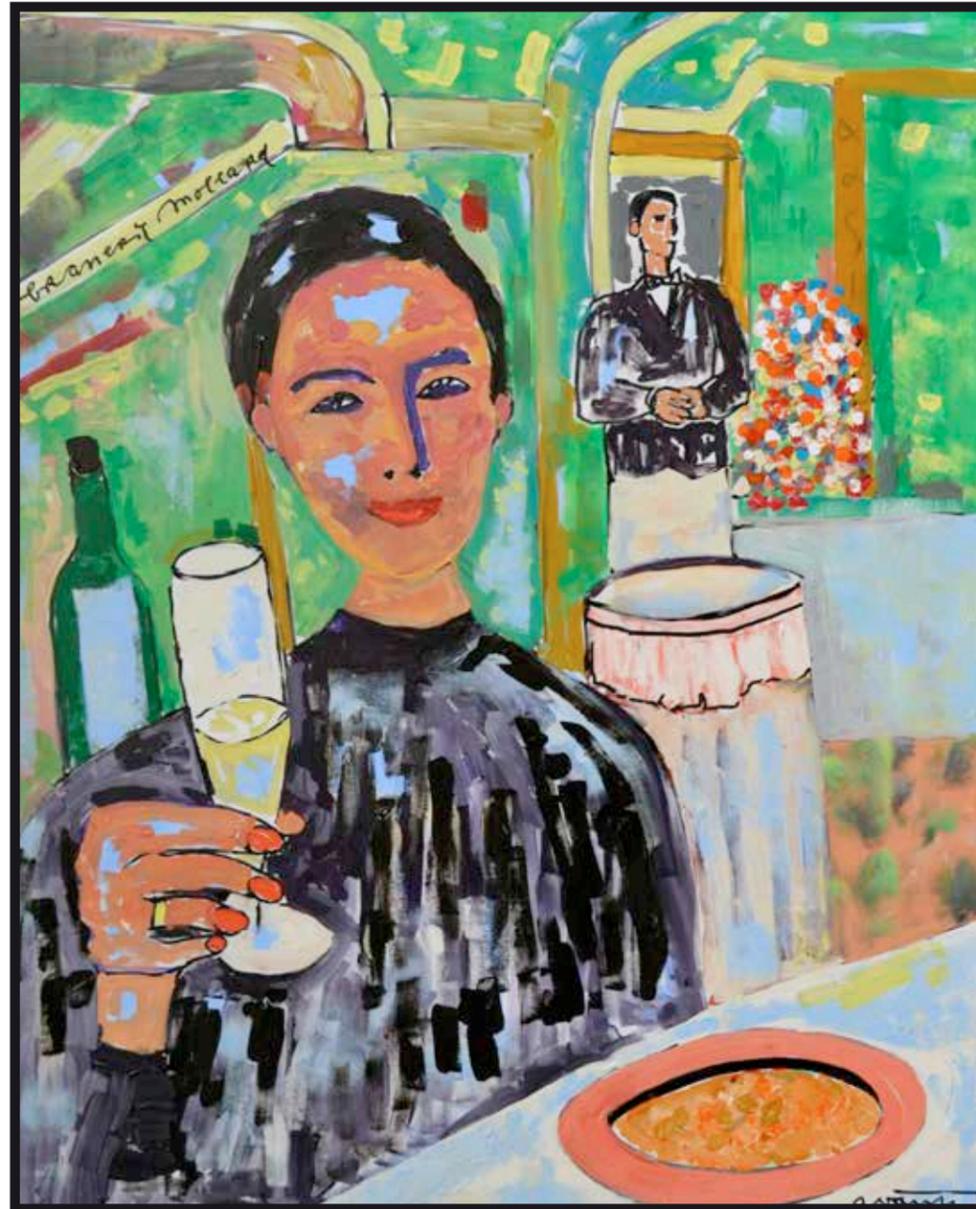
Nr. 2331 **L'APÉRO** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2332 **LE MARIAGE AU NATUREL** Acryl auf Leinwand 80x80 2014



Nr. 2333 **LA PROMENADE** Acryl auf Leinwand 80x80 2014



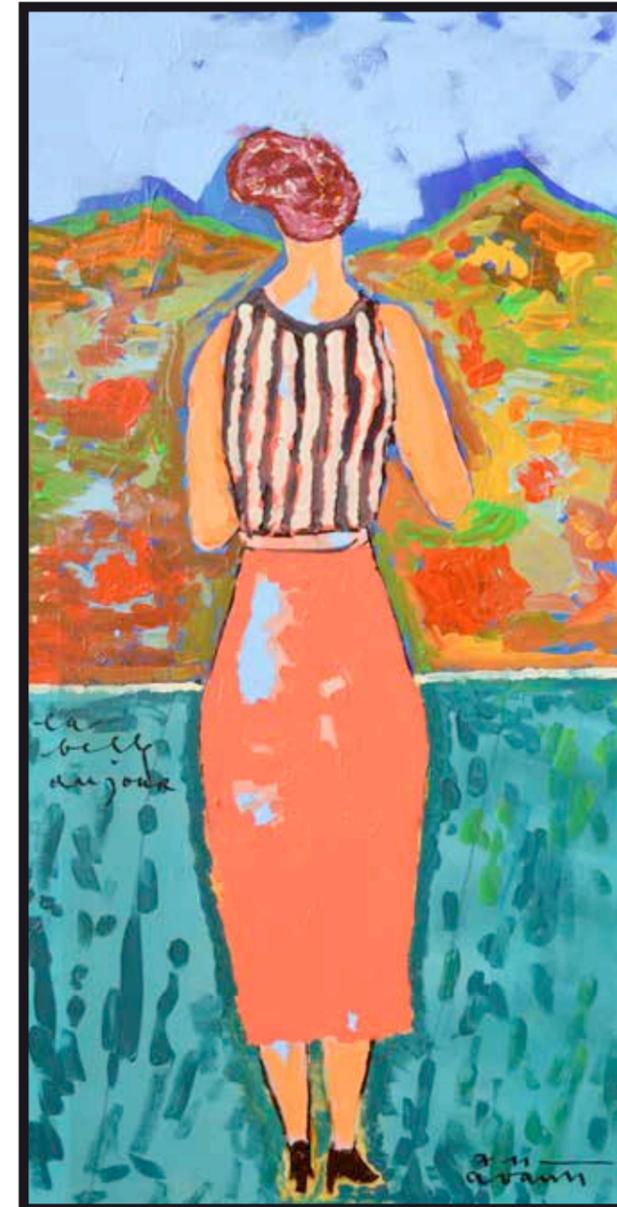
Nr. 2334 **BRASSERIE MOLLARD** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2335 **ICI PARIS** Acryl auf Leinwand 50x50 2014



Nr. 2336 **SUITE NAPOLÉON** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



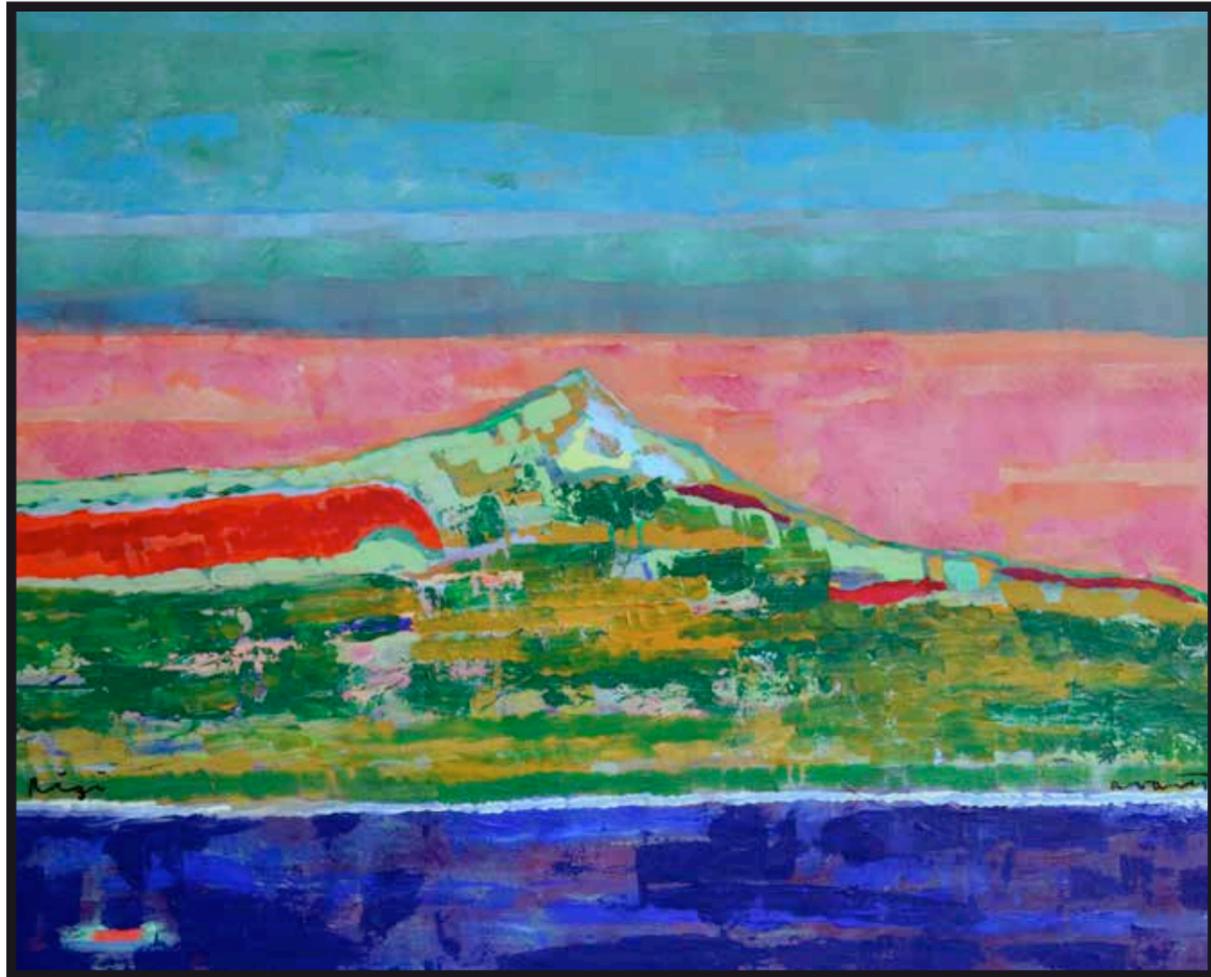
Nr. 2337 **BELLE DU JOUR** Acryl auf Leinwand 100x50 2014



Nr. 2338 **DE LA PAIX LE SOIR** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



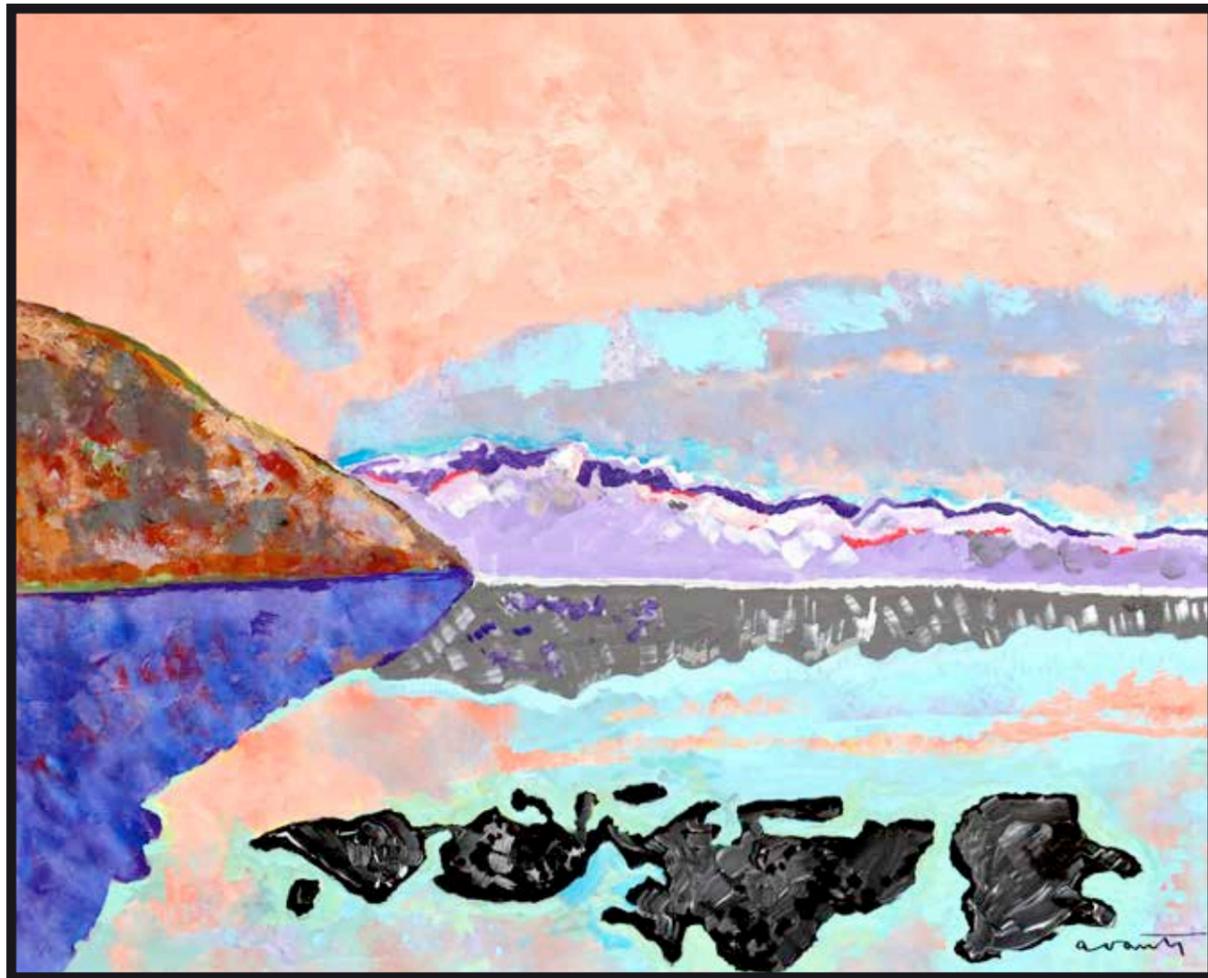
Nr. 2339 **PIZ ROSATSCH** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



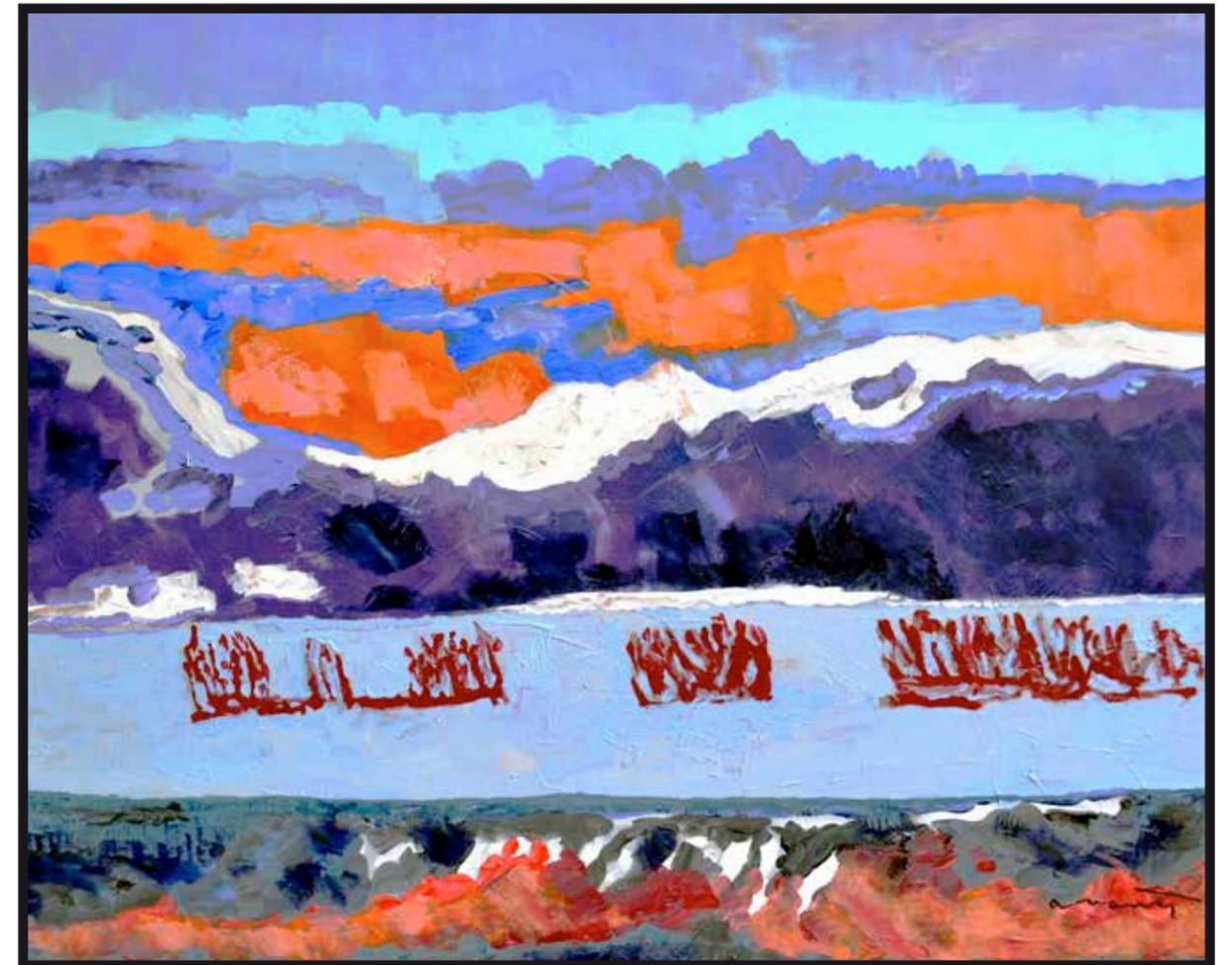
Nr. 2340 **RIGIBERG** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2341 **CIMA DA MURTAIRA** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2342 **LEJ DE LA TSCHERPPA** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2343 **L' AUBE À SILS MARIA** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2344 **WHITE TURF** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2345 **LEJ DA STAZ** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



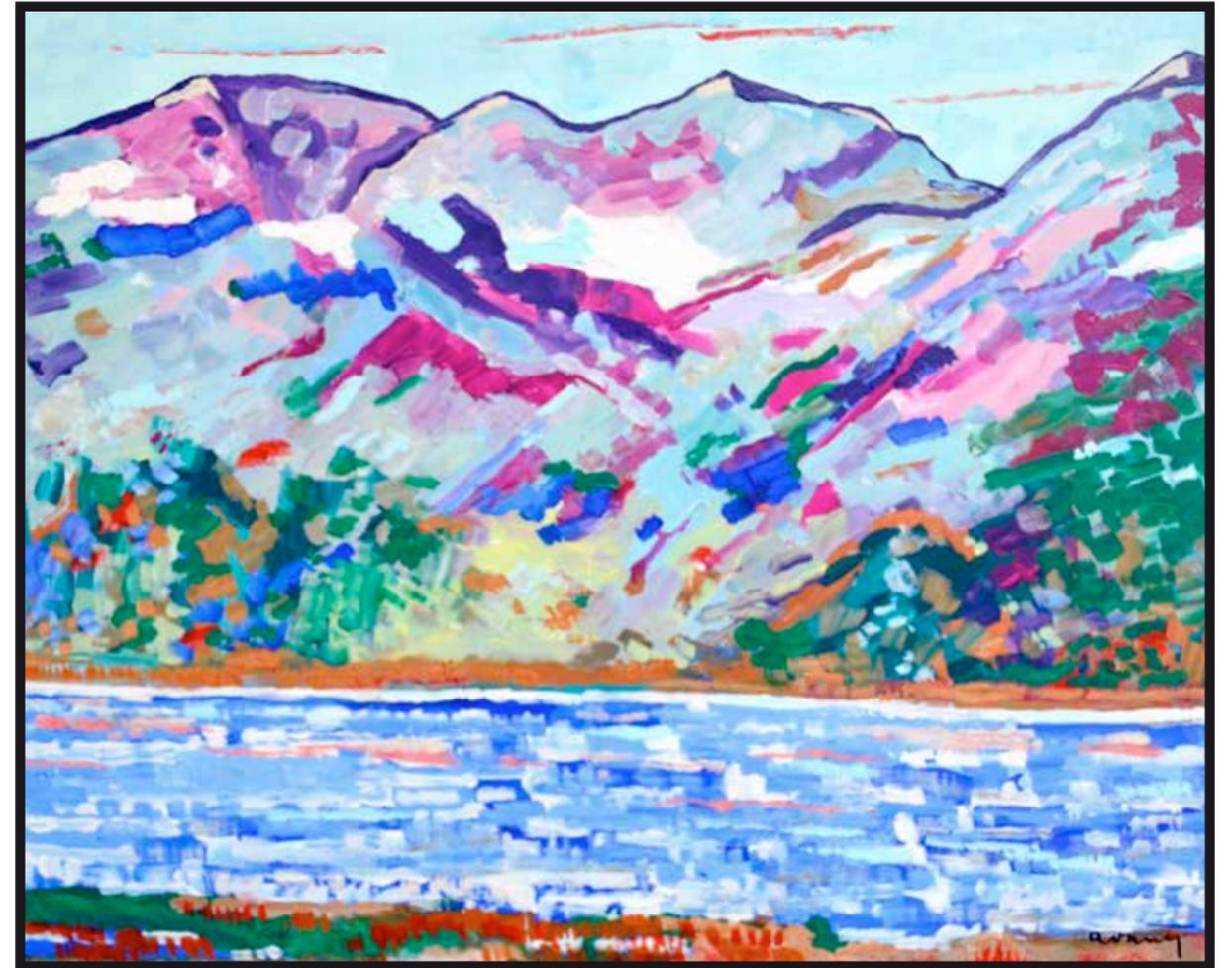
Nr. 2346 **LA PIERRE DES CHÈVRES** Acryl auf Leinwand 50x40 2014



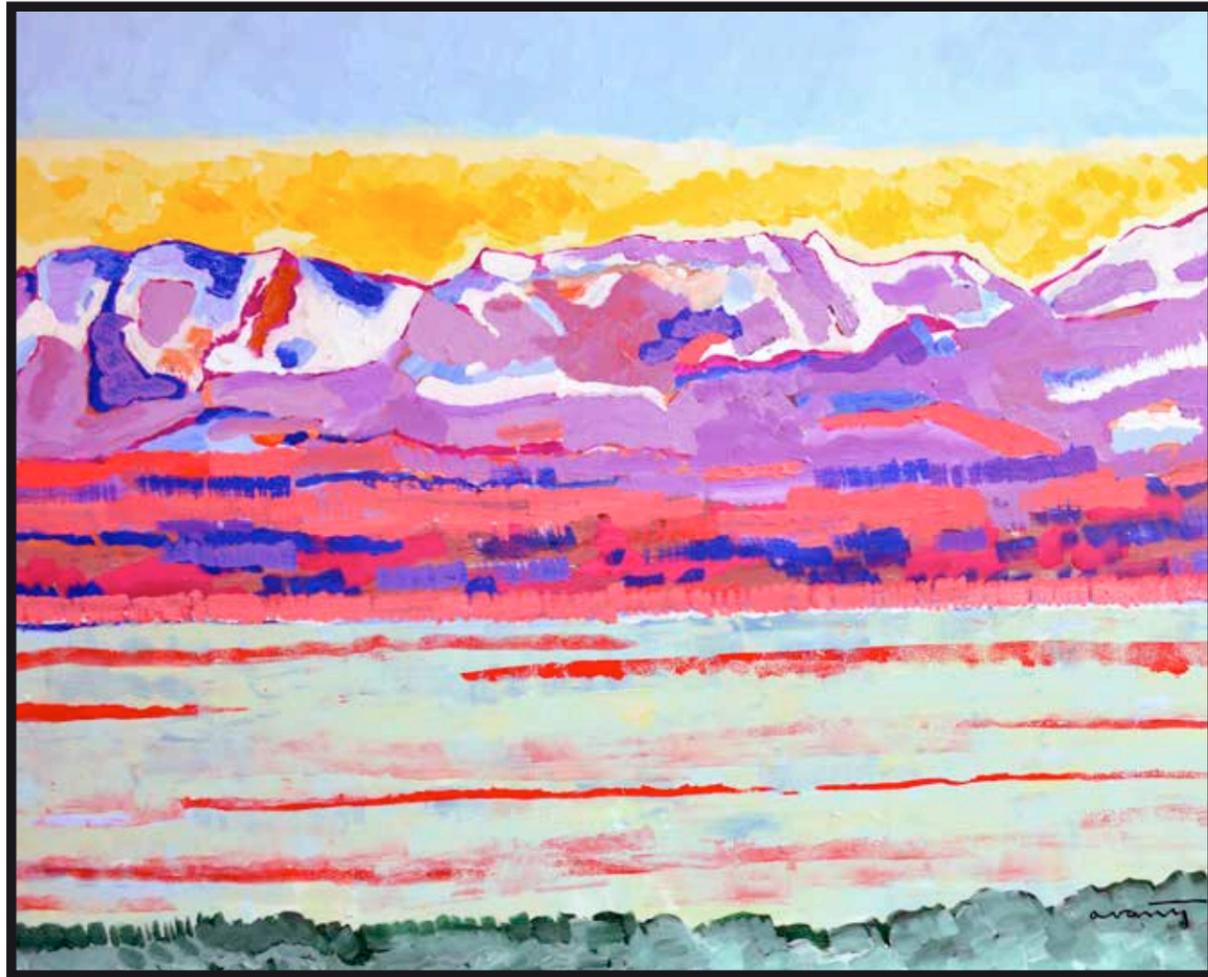
Nr. 2347 **LA SELA** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



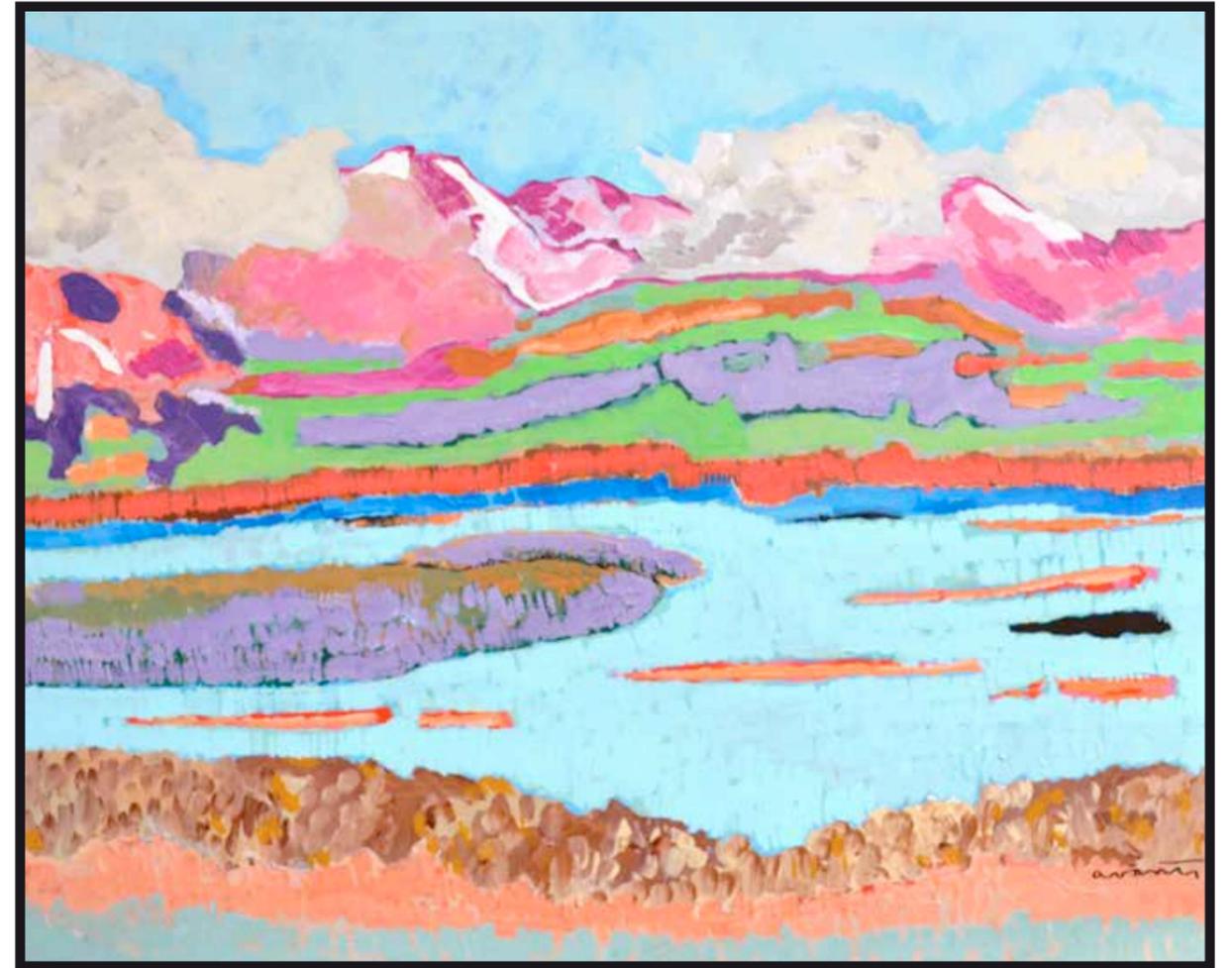
Nr. 2348 **FUORCLA SURLEJ** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2350 **CAVLOCCIOSEE** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



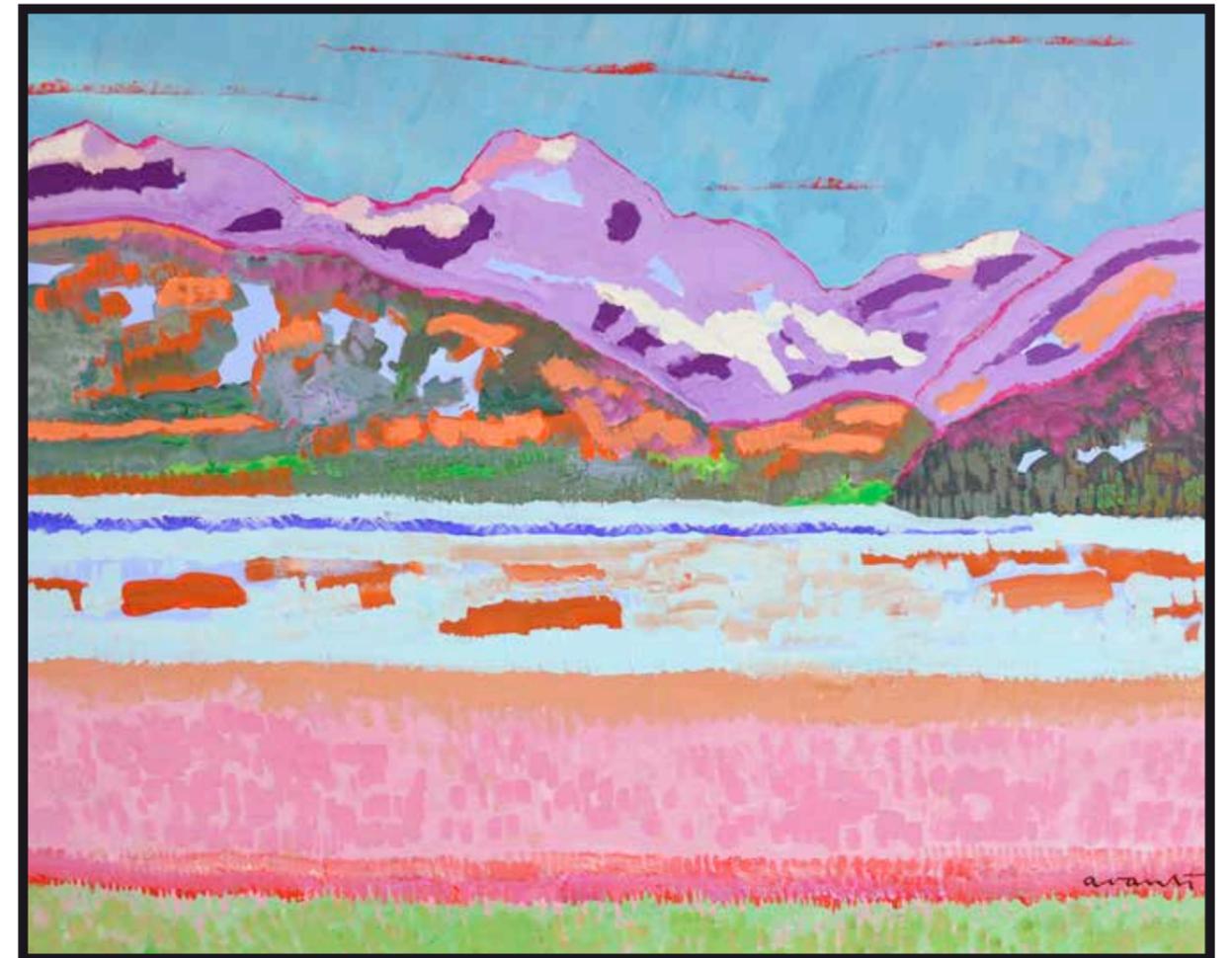
Nr. 2351 **BERNINA** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



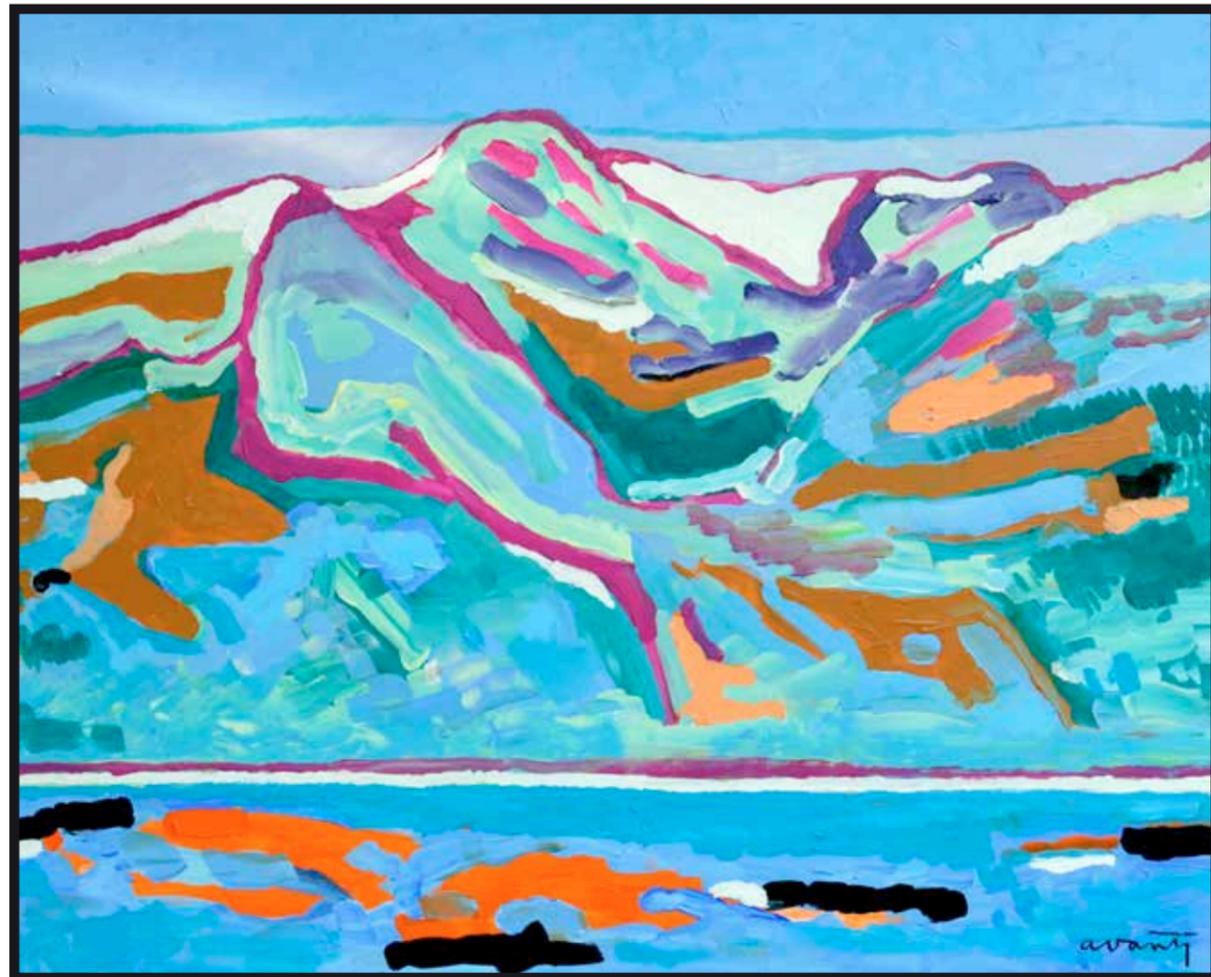
Nr. 2352 **CHASTÉ** Acryl auf Leinwand 80x1000 2014



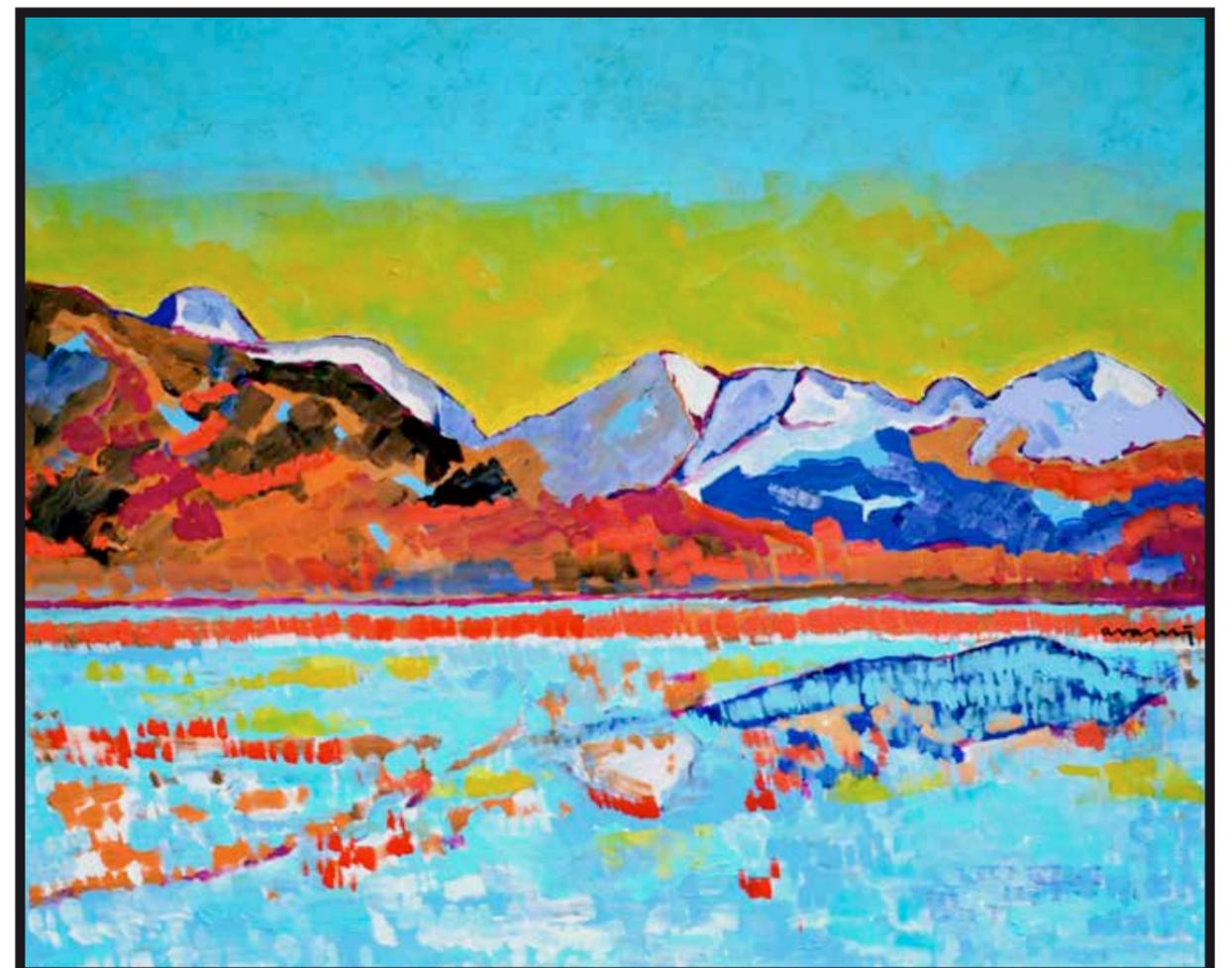
Nr. 2353 **SAN MURREZAN** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2354 **LEJ DA SILVAPLAUNA** Acryl auf Leinwand 80x100 2014



Nr. 2355 **VAL FEDOZ UND PIZ DELLA MARGNA** Acryl auf Leinwand 100x80 2014



Nr. 2356 **FUORCLA SURLEJ LE MIROIR** Acryl auf Leinwand 80x100 2014

GIORGIO AVANTI – PROJEKTE UND AUSSTELLUNGEN

- 2014
- Werke an der Herbstauktion Galerie Fischer, Luzern
 - Teilnahme an Kunstauktion im Rahmen der Charity Gala des Vereins Stress Management, Galerie Thorens, Basel
 - Einzelausstellung in der Galerie CB Beyeler Collection AG, Pratteln
 - anderland
Einzelausstellung im Kunst- und Kulturzentrum Littau-Luzern
- 2013
- j'arivee
Ausstellung in der Galerie Müller, Luzern
 - Milano Centrale, Bilder und Sätze
Erschienen im Verlag Edition BAES
 - paris c'est toi
Einzelausstellung im Restaurant Braui, Kulturzentrum Hochdorf
 - parfume de gitane
Einzelausstellung im Restaurant Braui, Kulturzentrum Hochdorf
 - Teilnahme an der Frühlingsauktion der Fondation Thorens, Basel
- 2012
- ricordi
Einzelausstellung Altstadtthalle, Zug
 - Kurzfilm Gespräch mit dem Künstler
von Remo Hegglin, Filmemacher und Kunstschafter, Zug
 - Gruppenausstellung im Schössli Utenberg, Luzern
 - Bilderverkäufe an der Frühlings- und Herbstauktion der Galerie Fischer, Luzern
 - ständige Vertretung durch die Galerie Müller, Luzern
 - ständige Vertretung durch die Galerie BK, St. Gallen
 - Teilnahme an der Frühlingsauktion der Fondation Thorens, Basel
 - Kurzfilm Cecilia en route
Von Remo Hegglin, Filmemacher und Kunstschafter, Zug
- 2011
- Gruppenausstellung Altstadtthalle, Zug
 - Gruppenausstellung D4 Business Center Luzern, Root
 - Gruppenausstellung Kulturtag Walchwil
 - Einzelausstellung Galerie Müller, Luzern
 - Gruppenausstellung Altstadtthalle, Zug
- 2010
- Einzelausstellung Parkhotel, Zug
 - Gruppenausstellung Altstadtthalle, Zug
 - Einzelausstellung Galerie Müller, Luzern
- 2009
- Buchpublikation „Jakobs Muscheln“ Verlag ARS PRO TOTO, Luzern
 - Buchvernissage, Buchhandlung Schmidgasse, Zug
 - Einzelausstellung im Zentrum für Plastische Chirurgie, Meggen
 - Einzelausstellung in der Altstadtthalle, Zug
- 2008
- Einzelausstellung: Regus Business Center, Zürich
 - Buchpublikation „Jakobstage“, Verlag ARS PRO TOTO, Luzern
 - Gruppenausstellung Altstadtthalle, Zug
 - Konzertplakat für das freie Gymnasium, Zürich

- Gruppenausstellung Radical Gallery, Zug
- Eröffnungsausstellung Galerie B+ K, St. Gallen
- 2007 • Auftragswerk „Peer Gynt“ für eine Aufführung in Zürich
- Projekt „Quatuors à Cordes“
- Einzelausstellung im Restaurant Braui, Kulturzentrum in Hochdorf
- Gruppenausstellung Altstadthalle Zug
- Einzelausstellung bei der Dax Holding, Hagendorn
- Gruppenausstellung im Restaurant Gulm, Oberägeri
- Gruppenausstellung im Business Center, Zug
- Einzelausstellung in der Altstadthalle, Zug
- 2006 • Gruppenausstellung Altstadthalle Zug
- Einzelausstellung Restaurant Braui, Kulturzentrum Hochdorf
- Gruppenausstellung Bruno Wickart AG, Zug
- summertime, Gestaltung einer Einladung und eines Plakats für ein Konzert in Zürich
- Einzelausstellung bei der Partners Group, Zug
- Gruppenausstellung im Focus Business Center, Zug
- 2005 • Einzelausstellung in der Galerie DAS DING, Luzern
- 2004 • Einzelausstellung in der IHA-Galerie, Hergiswil
- Einzelausstellung im Hotel Waldegg, Engelberg
- Werk- und Buchauftrag der Ringier Print AG, Zofingen
- 2003 • Einzelausstellung in der Galerie Sanitas, Kilchberg-Zürich
- Einzelausstellung beim Golfclub Küssnacht, Küssnacht am Rigi
- Einzelausstellung bei Bruno Wickart AG, Zug
- Einzelausstellung in der Galerie an der Gerbegass, Sempach
- 2002 • Einzelausstellung im Glashof, Zug
- Gruppenausstellung in der Galerie Martiliacus, Marly
- Einzelausstellung im Restaurant Reussbad, Luzern
- Einzelausstellung bei der Crédit Suisse, Zug
- 2001 • Gruppenausstellung Kunsthaus Peter Rapp, Wil
- Gruppenausstellung in der Handels- und Wirtschaftskammer in Moskau
- Lithographie la femme emboutaillée, Lithograph. Anstalt Wolfensberger, Zürich
- Einzelausstellung Bannwart Sport, Zug
- Gruppenausstellung in der Galerie im Hof, Zug
- Einzelausstellung in der Galerie Joy, Zürich
- Einzelausstellung im Hotel Giardino, Ascona
- Einzelausstellung in der Galerie im Hof, Zug
- 2000 • Einzelausstellung in der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zug
- Gruppenausstellung im Kunsthaus Peter Rapp AG, Wil
- Kunst im Knast, Gruppenausstellung im Hotel Löwengraben in Luzern
- 1999 • Einzelausstellung in Leupi's Art Place, Zofingen und Ascona
- Werk- und Buchauftrag der Ringier Print AG, Zofingen
- Gruppenausstellung mit Dimitri, Sergio Emery, Erika Roth, im Lova-Center, Vaduz
- Ausstellung und Lesung aus dem literarischen Werk in der Buchhandlung Schmidgasse in Zug

- 1998 • Boutique Graffito, Brugg
- COVASYS AG, Zug
- Einzelausstellung in der Galerie an der Gerbegass, Sempach
- Einzelausstellung im Hotel Rigi, Lern- und Kulturhaus am See, Weggis
- 1997 • Einzelausstellung bei KPMG Fides, Luzern
- Einzelausstellung im Seehotel Vitznauerhof, Vitznau
- Einzelausstellung bei Wagner & Partner AG, Rotkreuz
- 1996 • Einzelausstellung in der Galerie an der Gerbegass, Sempach
- 1994 • Realisierung eines Wandbildprojekts an der Pilatusstrasse, Luzern
- 1993 • Einzelausstellung im Bildungshaus Bremgarten

avanti

GIORGIO AVANTI WERK
KATALOG
GIORGIO AVANTI W
AVANTI WERKKATALOG

GIORGIO
KATALOG
GIORGIO A
W
E

GIORGIO
KATALOG